



**Bern, 01.01.2022**

---

# Allgemeine Geschäftsbedingungen für elektronische Produkte

---

## Allgemeines

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Schweizerischen Aussenhandelsstatistik (AHST) gehörend zur Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit (BAZG) betreffen die Bestellungen von elektronischen Produkten und Dienstleistungen.

1. Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln den Abschluss, den Inhalt sowie die Abwicklung von Kaufverträgen für elektronische Produkte sowie die Erbringung von Dienstleistungen der AHST.
2. Diese Bedingungen gelten durch den Besteller als vorbehaltlos angenommen, sobald er die Bestellung mit dem elektronischen Formular, per Post oder per E-Mail übermittelt hat.
3. Die Produkte werden im Rahmen des gesetzlich Zulässigen ohne Garantie verkauft. Mängel oder Fehlfunktionen der von der AHST verkauften Dienstleistungen sind der AHST unverzüglich nach deren Feststellung zu melden. Der Besteller ist innert drei Wochen seit dem Versand einer, durch die AHST verkauften Ware verpflichtet, diese auf allfällige Mängel hin zu prüfen und die festgestellten Mängel der AHST innert dieser Frist schriftlich mitzuteilen, ansonsten gilt das gekaufte Produkt als genehmigt.
4. Der Besteller haftet für sämtliche unrichtigen und/oder unvollständigen Angaben (insbesondere betreffend seine Lieferadresse), welche er der AHST übermittelt hat.
5. Die AHST übernimmt keine Haftung bei Vertragsverletzungen. Die Haftung der AHST beschränkt sich auf die Rückzahlung von allfälligen bereits geleisteten Zahlungen für fehlerhafte Dienstleistungen, unter Vorbehalt von Punkt 3.
6. Der Besteller stimmt zu, dass seine Daten durch die AHST solange aufbewahrt werden, als dies für die Abwicklung der Bestellung und eine ordnungsgemässe Rechnungslegung wie auch für AHST-interne Analysen erforderlich ist. Eine Weitergabe von Kundendaten durch die AHST an Drittpersonen ist ausgeschlossen.
7. Der Besteller eines Jahresabonnements von Daten der AHST stimmt zu, dass sich sein Abonnement jeweils stillschweigend um ein Jahr verlängert. Es besteht jedoch die Möglichkeit das Jahresabonnement innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt der Rechnung zu stornieren.

8. Der Zugriff auf die "Expertenversion" der Swiss-Impex-Datenbank ist kostenpflichtig. Im Falle eines Missbrauchs, wird das Konto ohne Vorankündigung gesperrt.
9. Der Besteller kann den fälligen Betrag nur durch eine Post- oder Banküberweisung begleichen. Es werden keine Kreditkarten akzeptiert.
10. Kunden, welche die Zustellung einer elektronischen Rechnung (eBill) wünschen, müssen einen schriftlichen Antrag an nachfolgende Adresse richten: [info-finanzen@bazg.admin.ch](mailto:info-finanzen@bazg.admin.ch). Die entsprechenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen zur elektronischen Rechnung finden Sie im Internet unter: <https://www.bazg.admin.ch/bazg/de/home/information-firmen/waren-anmelden/e-rechnung--elektronische-rechnung-.html>
11. Die Verwendung oder Wiedergabe von Informationen aus einem elektronischen Produkt sind mit Ausnahme des Urheberrechts und unter folgender Quellenangabe gestattet: „Quelle: Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit“.

## Copyright

Nutzung und Wiedergabe von Informationen

Das © Copyright der elektronisch gelieferten Produkte obliegt dem BAZG.

1. Der Benutzer ist verpflichtet, die Produkte weder vollständig noch teilweise zu kopieren oder in anderer Form zu reproduzieren, um sie so kostenlos oder gegen Entgelt an Dritte weiterzureichen.
2. Die vorgenannte Reproduktion der im Produkt enthaltenen Informationen zu kommerziellen Zwecken bedarf einer im Vorfeld einzuholenden schriftlichen Genehmigung, die beim BAZG unter der E-Mailadresse: [stat@bazg.admin.ch](mailto:stat@bazg.admin.ch) oder unter folgender Postadresse eingeholt werden muss: Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit (BAZG), Datenservices, Taubenstrasse 16, 3003 Bern
3. Diese Bewilligung ist nur gültig, wenn sie schriftlich und im Vorfeld durch das BAZG erteilt wurde; eine allfällige Entschädigung kann in einem schriftlichen Vertrag festgesetzt werden.

## Datenschutz

Es gelten die Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 19.06.1992 über den Datenschutz (SR [235.1](#)).

## Antivirus

Die Überprüfung der Daten auf Virenfreiheit obliegt dem Empfänger. Das BAZG kann für befallene Datenträger und mögliche Folgeschäden nicht haftbar gemacht werden.

## Verantwortlichkeit

Trotz der grossen Aufmerksamkeit, welche das BAZG der Qualität der zur Verfügung gestellten Daten schenkt, übernimmt sie keine Verantwortung für deren Richtigkeit, Aktualität oder Zuverlässigkeit. Das BAZG ist in keiner Weise für verursachte Schäden verantwortlich.

## Gesetzliche Bestimmungen

Der Gerichtsstand ist Bern.

## Änderungen

Das BAZG behält sich das Recht zur Anpassung der elektronischen Produkte oder den Preisen ausdrücklich vor.